

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Online Vertragsabschlüsse

I. Sprachlicher Hinweis

Soweit in den vertraglichen Regelungen oder den nachfolgenden AGB die männliche oder weibliche Sprachform verwendet wird, geschieht das lediglich zur sprachlichen Vereinfachung. Die Regelungen gelten gleichermaßen für Angehörige sämtlicher Geschlechter.

II. Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die über eine Online-Seite von AG Medical Fitness abgeschlossen wurden. Hierzu zählen die unternehmenseigene Homepage: aktiv-gesund-group.de, sowie alle Unterseiten der Homepage. Alle Verträge, die offline (im Studio, über die I-pads der Clubs oder bei einem Berater von AG Medical Fitness) sind von diesen AGB nicht berührt. Dies betrifft insbesondere Absatz X. Widerrufsrecht.

III. Leistungsbeschreibungen

Mit Abschluss des Vertrages bis zur Vertragsbeendigung erwirbt der Nutzer das Recht, die Trainingseinrichtungen der AG MEDICAL FITNESS Anlagen während der Öffnungszeiten zu nutzen. Die Nutzung gilt für alle Clubs des Labels, in dem sich der Nutzer angemeldet hat. Eine Anmeldung im Health Label berechtigt den Nutzer zur Nutzung aller Clubs. Die Anmeldung im Balance Label berechtigt zur Nutzung im Balance und Essential Label. Die Anmeldung im Essential-Label berechtigt ausschließlich zur Nutzung der Essential-Label-Clubs. Derzeit besteht das Nutzungsrecht in folgenden AG MEDICAL FITNESS Standorten: Health-Label: Bingen, Flörsheim, Mainz-Finthen, Mainz-Gonsenheim, Saulheim, Starnberg, Oppenheim, Königstein, Gilching, Lampertheim, Riedstadt. Balance-Label: Budenheim, Ingelheim, Mainz-Hechtsheim, Delkenheim, Mainz-Kostheim, Eppertshausen, Essential-Label: Bingerbrück. Die Nutzungsberechtigung umfasst dabei in sämtlichen Studios während der dortigen Öffnungszeiten, welche an jedem Standort per Aushang und in der unternehmenseigenen App ausgehängt/ dargestellt sind, alle Leistungen, die der Club seinen Nutzern zur Verfügung stellt. Die Mitbenutzung sämtlicher Trainingsgeräte der Studios, sowie die Teilnahme an den vom Studio angebotenen Kursen.

IV. Laufzeit und Kündigung

Der Vertrag wird zunächst für die gewählte Vertragslaufzeit geschlossen. Wird der Vertrag bei einer gewählten Vertragserstlaufzeit von einem Monat nicht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen, oder bei einer gewählten Vertragserstlaufzeit von mehr als einem Monat nicht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist einem Monat vor Ablauf der gewählten Vertragslaufzeit von einem der Vertragsparteien gekündigt, verlängert er sich monatsweise und kann dann von beiden Vertragsparteien jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen gekündigt werden. Alle Kündigungen bedürfen der Textform.

V. Fälligkeiten

Der auf der Vorderseite angegebene wöchentliche oder monatliche Nutzungsbetrag ist jeweils am Mittwoch einer jeden Woche fällig, dieses erstmals am Mittwoch, welcher auf den Vertragsbeginn folgt, es sei denn, der Vertragsabschluss erfolgt an einem Mittwoch. In diesen Fällen wird der erste Wochenbeitrag am Tag des Vertragsbeginns fällig. Gerät der Kunde im Rahmen der vertraglich vereinbarten Erstlaufzeit schuldhaft mit mehr als 9 Wochenbeiträgen in Verzug, so werden sämtliche Zahlungsentgelte bis zum nächstmöglichen ordentlichen Vertragsende sofort zur Zahlung fällig.

VI. Ruhezeitmöglichkeit

Die gegenseitigen Leistungsverpflichtungen aus diesem Vertrag können vom Nutzer (ohne Angaben von Gründen) ab 7 Tagen, wochenweise und in einer maximalen Anzahl von 8 Wochen pro Kalenderjahr, stillgelegt werden. Anträge unter 7 Tagen können nicht geltend gemacht werden. Sollte der Nutzer während der Vertragslaufzeit eine solche Vertragsaussetzung wünschen, hat er diese Stilllegung über die unternehmenseigene App eigenständig anzugeben. Außerordentliche Kündigungsrechte bleiben hiervon unberührt. Diese Regelung gilt ausschließlich für 12- und 24-Monatsmitgliedschaften. Monatlich kündbare Mitgliedschaften, wie auch alle anderen Leistungspakete, sind von den Ruhezeitmöglichkeiten ausgenommen und können nicht stillgelegt werden.

VII. Mitgliederverwaltung/ Streitschlichtungsverfahren / Gewährleistung

1. Die Mitgliederverwaltung des Studios ist per E-Mail erreichbar. Das Studio nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.
2. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

VIII. Zahlungsabwicklung der Mitgliedsbeiträge

Das Studio ist berechtigt, seine Forderungen aus diesem Mitgliedsvertrag an den Zahlungsdienstleister, Finion Capital GmbH, Raboisen 5, 20095 Hamburg, abzutreten und den Forderungseinzug auf den betreffenden Dienstleister zu übertragen. Hiermit erklärt der Vertragsnutzer sein Einverständnis zur Weitergabe der notwendigen personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Beginn, Laufzeit, Beitragszahlungszyklus und Kündigungsstatus des Mitgliedsvertrages, Forderungshöhe, IBAN, BIC, Kontoinhaber zum Bankkonto, von dem der Lastschrifteneinzug durchgeführt wird) zum Zwecke des Einzugs der sich aus dem Mitgliedsvertrag gegen ihn ergebenden Forderungen und erteilt insoweit ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat, in dem er Finion Capital GmbH ermächtigt, Zahlungen von seinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen und sein Kreditinstitut anweist, die von Finion Capital auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

IX. Unbetreute Trainingszeiten

1. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass das Studio Trainingszeiten anbietet, an denen kein Trainer oder sonstiges Betreuungs- oder Aufsichtspersonal im Studio anwesend ist. Die entsprechenden Zeiten sind jeweils am Eingang zum Studio ausgewiesen. Eine Einweisung in die Bedienung von Geräten oder Hilfestellungen bei Unfällen kann daher in diesen Zeiträumen nicht erfolgen. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass die Anlage auch im Rahmen der erweiterten Nutzungszeiten nur vom Kunden höchstpersönlich genutzt werden darf.
2. Ermöglicht der Kunde schuldhaft Dritten den Zugang zum Studio, indem er die Zugangskarte an Dritte weitergibt, kann das Studio pro Nutzung des Dritten einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 1000.00 € vom Nutzer verlangen. Dem Nutzer bleibt es vorbehalten, dem Studio nachzuweisen, dass dem Studio tatsächlich ein geringerer oder gar kein Schaden entstanden ist.

X Widerrufsrecht

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Nutzer AG Medical Fitness mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Bereits genutzte bzw. zu nutzende Leistungstage werden nicht erstattet. Ausgenommen vom Widerrufsrecht sind Verträge über Dienstleistungen, bei denen die vollständige Leistung bereits erbracht wurde und Sie als Verbraucher dem Beginn der Ausführung der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist ausdrücklich zugestimmt haben (§ 356 Abs. 4 BGB)

